



Liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

In der katholischen Kirche ist der Monat Juni dem Heiligsten Herzen Jesu gewidmet, um an die bedingungslose Liebe Christi zu den Menschen zu erinnern. Außerdem ist es eine Verehrung, die dem Herrn lieb ist und ihre Wurzeln in den Ursprüngen des Christentums hat. Die Verehrung des Herzens Jesu besteht, seit die ersten Christen über die Seite und das offene Herz des Herrn meditierten.

Am 16. Juni 1675 bat Jesus eine Heilige, die Verehrung seines Heiligsten Herzens zu fördern. An diesem Tag erschien der Sohn Gottes in Frankreich der heiligen Margarete Maria Alacoque, einer französischen Nonne des Ordens von der Heimsuchung Mariens, und zeigte ihr sein Herz. Nach der heiligen Margareta Maria war das Herz Jesu von Flammen der Liebe umgeben, mit Dornen gekrönt und hatte eine offene Wunde, aus der Blut floss; außerdem ragte aus seinem Inneren ein Kreuz heraus. "Seht das Herz, das die Menschen so sehr geliebt hat, und doch empfangen ich von den meisten Menschen Undankbarkeit, Respektlosigkeit und Verachtung", sagte Jesus zu der Heiligen. Papst Benedikt XVI. bekräftigte: "Wenn wir das Herz des Herrn sehen wollen, müssen wir auf die Seite blicken, die von der Lanze durchbohrt wurde, wo der unerschöpfliche Heilswille Gottes aufleuchtet". Er betonte auch, dass "das Herz Jesu nicht als vorübergehender oder andächtiger Kult betrachtet werden kann: Die Anbetung der Liebe Gottes, die im Symbol des „durchbohrten Herzens“ ihren historischen Ausdruck gefunden hat, bleibt für eine lebendige Beziehung zu Gott unerlässlich".

Deshalb sind Katholiken in diesem Monat aufgerufen, durch ihre Taten ihre Verehrung für das liebende Herz Gottes zu zeigen, um so der großen Liebe Jesu zu entsprechen, der für das Heil der Menschen gestorben und in der Eucharistie geblieben ist, um ihnen den Weg zum ewigen Leben zu zeigen. Deshalb möchte ich Sie einladen in diesem Monat die Herz Jesu Litanei zu beten und an jedem ersten Freitag im Monat in unserer „Heilig Kreuz Kirche“ den Herz Jesu Freitag zu begehen. Ihr Pfarrer *Marek Prus*

Die Seiten für ältere und kranke Gemeindemitglieder!

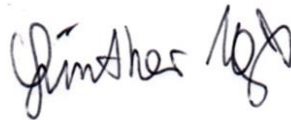
Liebe Gemeinde, liebe Seniorinnen und Senioren!

Das Jahr nimmt seinen Lauf. Die Feiertage, Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam sind vorüber. Der Sommer liegt vor uns. Warme Tage, hoffentlich nicht zu heiß. Tage zum draußen sitzen und die frische Luft zu genießen. Es ist Urlaubszeit viele gehen auf Reisen in aller Herren Länder. Aber auch zuhause ist es schön. Jede Jahreszeit ist ein Geschenk für uns. Gott meint es gut mit uns! Wir müssen es nur wahrnehmen und würdigen. Es gibt so viele Kleinigkeiten die uns stärken können. Wo wir Kraft sammeln können um all die Steine die uns manchmal im Weg liegen zu meistern. Wir sind nicht allein gelassen auf unserm Lebensweg! Der Schöpfer der uns das Leben geschenkt hat begleitet uns, weil wir ihm teuer und wertvoll sind. Was gibt es Schöneres als zu wissen von jemand geliebt zu werden? Er geht mit uns durch dick und dünn. Durch gute Zeiten, besonders aber durch schwere Zeiten. Sorgen, Krankheit, Verlust und Angst. Auf ihn können wir bauen, auf ihn können wir immer vertrauen. Er ist der Gott an unserer Seite. In der Bibel stellt er sich uns vor als der gute Hirt. Der uns nachgeht damit niemand verloren geht! Der uns seine Hand entgegen streckt, wenn wir drohen zu fallen oder unterzugehen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine gesegnete Zeit!

Gebet

Guter Gott, unsere Zeit liegt in deinen Händen, wir dürfen uns dir anvertrauen - du kennst unsere Lebenszeit, bevor wir sie erleben und erfahren. Du hast dich „eingezeitet“ in unseren Alltag, du bist in unserem Leben dabei - jede Sekunde, jede Minute, jeden Tag, unser Leben lang. Meine Lebenszeit und mein Lebensweg soll eine Spur der Liebe sein - zu dir, zu den Menschen, zu mir selbst, zu deiner Schöpfung. Wir danken dir, dass du ein Gott mit uns bist - wir haben es in Jesus erfahren, der unser Bruder geworden ist, der mit dir lebt und liebt, heute und alle Tage bis in Ewigkeit. Amen



Eine gesegnete Zeit
wünscht Ihnen ihr Diakon

Sagt der Lehrer: "Mona, nenne mir bitte sechs Dinge, in denen Milch enthalten ist." Mona antwortet: "Okay, Butter, Käse... und, äh, vier Kühe."

*Wenn Sie nicht mehr in die Kirche kommen können und die Hl. Kommunion empfangen möchten oder wenn Sie einfach gern ein Gespräch hätten. Dann melden Sie sich bitte bei mir:
Diakon Günther Hejl 056063500 oder beim Pfarramt 0560653760.*

UNTERWEGS MIT NETTEN LEUTEN

Kosten: 100
Euro/Person
Unterkunft +
Verpflegung

14. bis 16.08.2026

Poppenhausen/Rhön
Gruppenreise

Programm

Besuch der Barockstadt Fulda

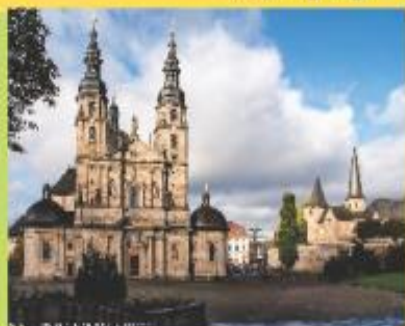
Besuch des Roten Moors

Baden im Guckaisee

Tierpark Gersfeld

Für Familien, Paare,
Alleinreisende

Kath. Kirchengemeinde zum Hl Kreuz Zierenberg
Flüchtlingshilfe Zierenberg



JETZT ANMELDEN!

Tel. 015203414479
www.storchshof.de

Gottesdienste

Hl. Justin, Märt, Ged.

Mo. 01.06. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Hll. Karl Lwanga und Gefährten, Märt, Ged.

Mi. 03.06. - 8.30 Hl. Messe

Hochfest des Leibes und Blutes Christi

-Fronleichnam-

Priesterdonnerstag

1.Lesung: Dtn 8,2-3.14-16a

2.Lesung: 1 Kor 10, 16-17

Evangelium: Joh 6,51-58

Do. 04.06. - 9.00 Hl. Messe in Naumburg, anschl. Prozession

17.00 Hl. Messe, anschl. Prozession

Hl. Bonifatius, Bi, Märt, Glb. in Deutschland,

„Apostel der Deutschen“ Hauptpatron der

Diözese, Hochfest

HERZ-JESU-FREITAG

Fr. 05.06. - ab 9.00 Krankenkommunion

15.00 Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. stille Anbetung

17.30 Rosenkranzandacht

18.00 Hl. Messe

10. Sonntag im Jahreskreis

Herz-Mariä-Samstag

1.Lesung: Hos 6, 3-6

2.Lesung: Röm 4, 18-25

Evangelium: Mt 9, 9-13

Sa. 06.06. - 17.00 Beichtgelegenheit

18.00 Vorabendmesse

So. 07.06. - 9.30 Hl. Messe, anschl. Senioren-Sommerfest

Bonifatiusstag

Mo. 08.06. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Mi. 10.06. - 8.30 Hl. Messe

Hl. Barnabas, Ap, Ged.

Do. 11.06. - 9.30 Frauenfrühstück

15.00 Hl. Messe für alle im Juni Verst. Gemeindeglieder,
anschl. Senioren-Nachmittag

16.00 Seniorengottesdienst in Zbg. Falkenweg

Heiligstes Herz-Jesu-Hochfest

Weltgebetstag für die Heiligung der Priester

Fr. 12.06. - 15.00 Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. stille Anbetung

17.30 Rosenkranzandacht

18.00 Hl. Messe

11. Sonntag im Jahreskreis

Unbeflecktes Herz Mariä, Ged.

1.Lesung: Ex 19, 2-6a

2.Lesung: Röm 5, 6-11

Evangelium: Mt 9, 36-10,8

Sa. 13.06. - 17.00 Beichtgelegenheit

18.00 Vorabendmesse

Int. in einem bes. Anliegen

So. 14.06. - 9.30 Hl. Messe

Int. für Hedwig Podlaha

Bischöflicher Hilfsfonds für Mütter in Not

Mo. 15.06. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Mi. 17.06. - 8.30 Hl. Messe

Do. 18.06. - 15.00 Hl. Messe, anschl. Senioren-Nachmittag

19.00 VR + PGR/Volkmarsen/St. Hedwig

Fr. 19.06. - 15.00 Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. stille Anbetung
17.30 Rosenkranzandacht
18.00 Hl. Messe

12. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Maria am Samstag, Ged.

1.Lesung: Jer 20, 10-13

2.Lesung: Röm 5, 12-15

Evangelium: Mt 10, 26-33

Sa. 20.06. - 17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendmesse

So. 21.06. - 9.30 Hl. Messe/KINDERGOTTESDIENST
für Verst. Dieter Blümel und Franz Eiter
Kollekte für die Pfarrgemeinde

Mo. 22.06. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Geburt des Hl. Johannes des Täufers, Hochfest

Mi. 24.06. - 8.30 Hl. Messe

Do. 25.06. - 15.00 Hl. Messe, anschl. Senioren-Nachmittag

Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Ged.

Fr. 26. 06. - 15.00 Aussetzung des Allerheiligsten, anschl.
stille Anbetung
17.30 Rosenkranzandacht, anschl. hl. Messe
19.30 Lobpreisgottesdienst

13. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Heimerad, Pr, Einsiedler, Ged.

1.Lesung: 2 Kön 4, 8-11. 14-16a

2.Lesung: Röm 6, 3-4.8-11

Evangelium: Mt 10, 37-42

Sa. 27.06. - 17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendmesse

Int. für die Verst. Anna Gerst

So. 28.06. - 9.30 Hl. Messe

Kollekte für die Weltkirche

Hl. Petrus und hl. Paulus, App, Hochfest

Mo. 29.06. - 18.00 Hl. Messe

19.30 Ökum. Gebetskreis

Di. 30.06. - 17.00 Hl. Messe in Wolfhagen

Fotos: Peter Kane



ZWEI grundverschiedene Männer, Petrus und Paulus, deren Fest die Kirche gemeinsam am 29. Juni feiert. Was sie verbindet, ist die herzliche Liebe zu Christus. Beide haben Christus erlebt - aber wie anders! Beide sind für ihn aktiv geworden - in welch verschiedenen Diensten und Ämtern, mit was für unterschiedlichen und mutigen Ideen! Gemeinsam sind uns die beiden Ansporn, in aller Verschiedenheit Christi Liebe zu loben und zu leben.